



**Advents-Champion**

## Spielanleitung:

Lies den folgenden Evangelientext aufmerksam.

Im Anschluss werden dazu Fragen gestellt.

Es gibt jeweils 4 Antwortmöglichkeiten.

Hinter jeder möglichen Antwort steht ein Buchstabe.

Wenn du dich für eine Antwort entschieden hast, schreibe dir den dahinter stehenden Buchstaben auf einen Notizzettel.

Die Buchstaben aller korrekten Antworten hintereinander, ergeben am Ende das Lösungswort.

Es ist nicht geschummelt, wenn du in dieser Präsentation vor- und zurückspulst, um auf die Lösung zu kommen.

### 3. Advent: Evangelium nach Joh 1,6-8.19-28 Johannes der Täufer, über sich selbst

Gott schickte einen Boten; sein Name war Johannes. Er sollte die Menschen auf das Licht hinweisen, damit alle an den glauben, der das Licht ist.

Johannes selbst war nicht das Licht. Er sollte die Menschen nur auf das kommende Licht vorbereiten.

Die führenden Männer der Juden in Jerusalem schickten einige Priester und Leviten zu Johannes. Sie fragten ihn: „Wer bist du? Bist du der von Gott versprochene Retter?“

Da bekannte Johannes und ließ keinen Zweifel offen:

„Nein, ich bin nicht der Messias, auf den alle warten.“

„Wer bist du dann?“ fragten sie weiter. „Bist du vielleicht

Elia?“ Johannes verneinte auch das. „Oder bist du der

Prophet, den Mose uns angekündigt hat?“

„Nein“, entgegnete Johannes.

„Dann sag uns doch, wer du bist! Welche Antwort sollen wir denen geben, die uns hergeschickt haben?“

Da antwortete Johannes: „Der Prophet Jesaja hat es schon angekündigt: „Ich bin die Stimme, die in der Wüste ruft: Räumt die Hindernisse aus dem Weg, damit der Herr kommen kann!““

Unter den Abgesandten waren auch Pharisäer. Sie fragten Johannes nun: „Wenn du weder der Messias, noch Elia und auch nicht der von Mose angekündigte Prophet bist, mit welchem Recht taufst du dann?“

Darauf erwiderte Johannes: „Ich taufe nur mit Wasser. Aber mitten unter euch, lebt schon der, auf den wir alle warten. Ihr kennt ihn nur noch nicht. Er kommt nach mir und ist größer als ich. Ich bin nicht einmal wert, sein Diener zu sein.“

Dieses Gespräch führten sie in Bethanien, einem Dorf auf der anderen Seite des Jordan, wo Johannes taufte.

1. Wer ist die Hauptperson im heutigen Evangelium?

Jesus Christus (H)

Elia (N)

Die Leviten (D)

Johannes der Täufer (W)

2. Welche Frage stellten die Priester und Leviten Johannes dem Täufer?

Wer bist du? (O)

Bist du der Täufer? (A)

Hast du was zu verzollen?  
(X)

Was willst du denn hier? (E)

3. Was antwortet Johannes auf die Frage, wer er ist?

Der von Gott versprochene  
Retter (O)

Der euch von Corona  
befreit (M)

Die Stimme, die in der  
Wüste ruft (L)

Der Prophet, den Mose uns  
angekündigt hat (S)



## 4. Wozu ruft Johannes auf?

Zündet die dritte Kerze an !  
(i)

Räumt die Hindernisse aus dem Weg, damit der Herr kommen kann ! (K)

Wascht euch die Hände und haltet 1,5 Meter Abstand !  
(P)

Kommt her, dass ich euch taufe ! (U)

5. Johannes sagt:

„Mitten unter euch lebt schon der, auf den wir alle warten.“

Er kommt nach mir und ist größer als ich.

Wen meint er damit?

Den Messias (E)

Papst Franziskus (Ch)

Seinen Kammerdiener (Ü)

Den Herrn Benedikt (J)

6. Woran denken wir NICHT, wenn wir das Wort „Wüste“ hören?

Dürre, Trockenheit, kein Leben (B)

Traurigkeit, Einsamkeit (F)

Ein rauschendes Fest (N)

Eine karge Landschaft, die zum Nachdenken anregt (G)

## 7. Wonach sehnt man sich in der Wüste?

Nach elender Langeweile  
(T)

Nach lebenspendendem  
Wasser (H)

Nach nervigen Geräuschen  
(N)

Nach einer Fata Morgana  
(V)

## 8. Welche Erfahrung können wir in der Wüste machen?

Dass man niemandem vertrauen, sondern sich nur selbst helfen kann. (A)

Dass man auch ohne Wasser Pflanzen zum Wachsen bringen kann. (P)

Dass man den Rest seines Lebens in Einsamkeit verbringen will. (Y)

Dass wir nicht alleine sind, sondern Christus uns gerade dort begegnet. (i)

## 9. Worauf will Johannes uns Menschen hinweisen?

Auf das Licht: damit wir alle an den glauben, der das Licht ist. (M)

Auf die Taufe: dass man nur taufen kann, wenn man Wasser hat. (Z)

Auf die Wüste: dass wir lernen, einen Kompass zu benutzen. (Q)

Auf Verzicht: dass zu viel Essen gar nicht gesund ist. (L)

10. Johannes sagt: „Mitten unter euch, lebt schon der, auf den wir alle warten. Ihr kennt ihn nur noch nicht.“  
Was sollten wir NICHT darunter verstehen?

Als Johannes das sagte, lebte Jesus bereits, jedoch noch im Verborgenen. (C)

Jesus (Gott) lässt sich von uns entdecken. Jedoch kennen wir ihn nie ganz. (B)

Johannes hält die Menschen für unfähig, den Retter zu erkennen. (M)

Die Menschen hatten eine Vorstellung vom Retter. Trotzdem wird er sie überraschen. (Ä)

11. Was muss dieses Jahr Weihnachten wegen der Corona-Pandemie leider ausfallen ?

Gute Gespräche, selbst per  
Telefon, Videokonferenz, ...  
(K)

Herzliche  
Weihnachtungswünsche, per  
Brief oder Postkarte (A)

Das Fest, mit der Familie,  
mit der du nicht unter  
einem Dach lebst (E)

Die Geburt Jesu Christi, in  
deinem Leben (U)



12. Was kannst du tun, damit dieses Weihnachten besonders schön wird?

Dir Gedanken machen, was dir Weihnachten bedeutet  
(L)

Dir Zeit nehmen, um zur Ruhe zu kommen (L)

Dir Zeit nehmen, für die Menschen, die dir am Herzen liegen (L)

Die Geburt Jesu Christi auf deine Art zuhause zelebrieren (L)

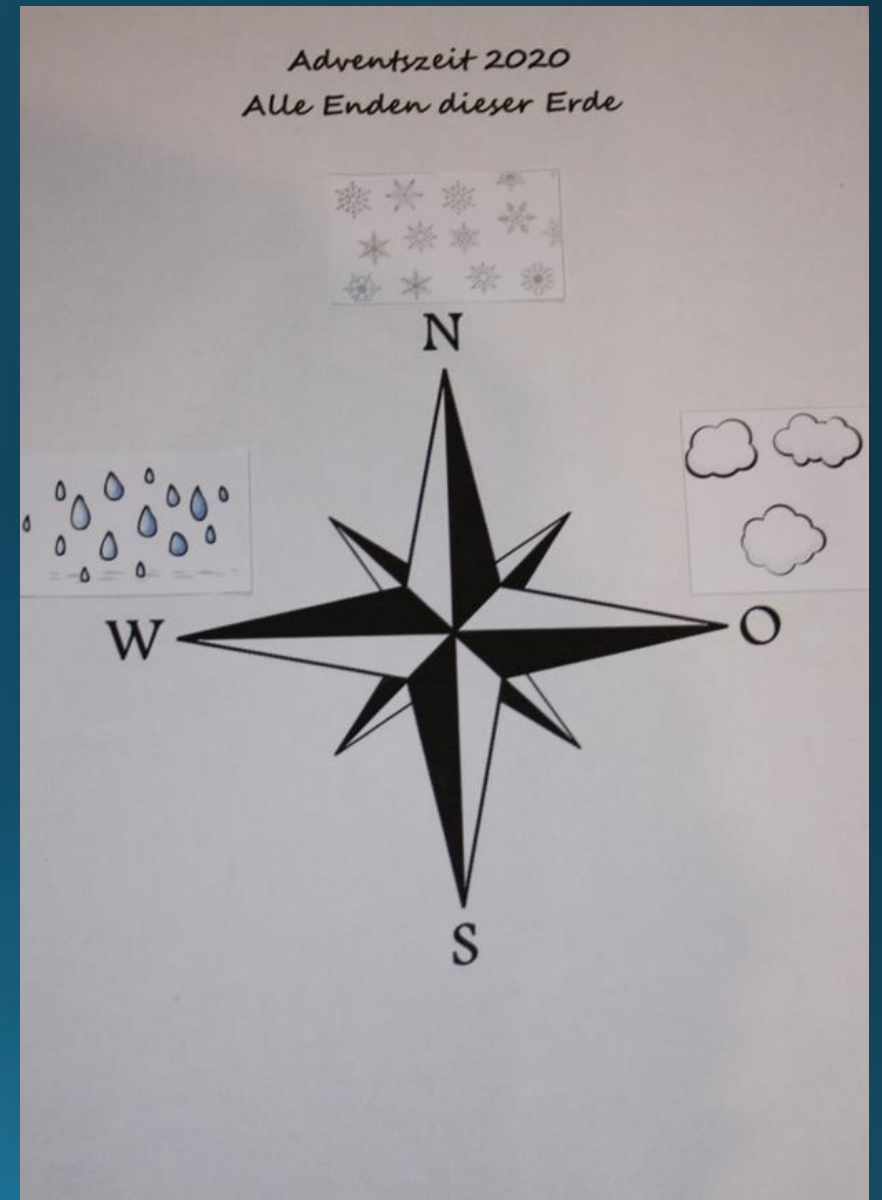
**Konntest du das Rätsel lösen und das Lösungswort  
herausfinden?**

Wenn du möchtest, kannst du es per Email an die  
folgende Adresse schicken:  
[Sue\\_niessen@hotmail.com](mailto:Sue_niessen@hotmail.com)

# Plakat, Adventsaktion 2020 des Pfarrverbandes Eupen-Kettenis:

[https://fb4d4fe4-a45e-4be0-bc6b-45a6910df62d.filesusr.com/ugd/77ba26\\_b427fcad96524cd69bc15cd356dc1dee.pdf](https://fb4d4fe4-a45e-4be0-bc6b-45a6910df62d.filesusr.com/ugd/77ba26_b427fcad96524cd69bc15cd356dc1dee.pdf)

Du darfst nun das Symbol zum 3. Advent  
(siehe Lösungswort Quiz) in den Osten  
des Plakates kleben.



Einen wunderschönen 3. Advent und weiterhin einen inspirierenden, sinnerfüllten Weg nach Weihnachten,



wünschen,  
Alexandra und Susanne